

lanigerum Ser., *Geum strictum*, *Lappa nemorosa* u. a. Durch Herrn Gartentechniker Butz gelangten ein Blütenzweig mit jungen Hülsen von *Albizzia lophantha*, Blüten- und ein Fruchtzweig von *Hippophaë rhamnoides* zur Vorlage, deren Scheinfrüchte sonst von Krähen sehr gerne gefressen, in der Stadtgärtnerei aber merkwürdigerweise von ihnen gänzlich verschmäht werden.

H. Gross.

Die Vereinigung für angewandte Botanik, die Deutsche Botan. Gesellschaft und die Freie Vereinigung der systematischen Botaniker und Pflanzengeographen halten ihre diesjährige Jahresversammlung gemeinsam am 12. u. 13. Mai (vor dem Internationalen Botan. Congress zu Brüssel, 14. – 21. Mai) zu Münster i. W. ab.

Verein zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen. 9. Jahresbericht. Dieser gemeinnützige Verein, mit dem Sitze in Bamberg, versendet seinen 9. Jahresbericht, der die Tätigkeit des Vereins im Jahre 1910 behandelt. I. Vorstand ist Apotheker C. Schmolz in Bamberg. Der 119 Seiten starke Bericht ist reich illustriert und enthält folgende Spezialberichte und Arbeiten: Hooek, 9. Bericht über den Alpengarten der Lindauer Hütte im Gauertal. — 9. Bericht über den Neureuther Alpengarten. — Friedl, Richard, Bericht über den Alpengarten auf der Raxalpe. — Kupper, Dr. Walter, Bericht über den Alpengarten am Schachen. — Hegi, Dr. Gust., Zur Flyschflora der Gindelalm, mit 4 Abbildungen, darunter 2 Vegetationsbilder. — Reishauer, H., Baumleben im Hochgebirg, mit 10 Abbildungen (Baumformen). — Neudörfer, E., Schutz den Alpenpflanzen. — Schmolz, C., Ueber den derzeitigen Stand der gesetzlichen Schutzbewegung zu Gunsten der Alpenflora etc.

Sündermann, F., Botanischer Alpengarten. Das 25. Hauptverzeichnis des rühmlichst bekannten Botan. Alpengartens von Fr. Sündermann in Lindau i. B. ist vor kurzem erschienen in einem Umfange von 36 Seiten. Am Anfang des Kataloges werden die Kulturbedingungen der Alpenpflanzen und dann die Anlage einer Alpenwiese und des Geröllfeldes besprochen. Alsdann folgen Verzeichnisse neuer und seltener Alpenpflanzen, dann Verzeichnisse von Arten aus Mexiko, Kleinasien, Persien, Tibet, Turkestan, der Mandschurei und dem Himalaya. An diese schliesst sich dann das grosse alphabetisch geordnete Alpen- und Felsenpflanzenverzeichnis an. Zum Schlusse folgen noch Verzeichnisse über subalpine Stauden, alpine Gehölze und Zwergsträucher und Alpen- und Bergfarne. Die prächtige Anlage Sündermanns, in welcher im Laufe der Jahre eine Reihe der interessantesten Kreuzungen spontan entstanden ist, sei zum Bezuge von Alpenpflanzen bestens empfohlen.

Personalnachrichten.

Ernennungen etc. Dr. J. Loeb, Prof. d. Biologie zu Berkeley w. z. o. Prof. d. Physiologie a. d. Univ. Budapest ernannt. — Prof. W. Bateson trat v. sein. Lehrstuhl a. d. Univ. Cambridge zurück u. nahm die Direktorstelle des John Innes Hortic. Inst. in Merton (Surrey) an. — Die Académie des Sciences in Paris verlieh den Preis Desmazières an M. l'Abbé Hue, den Preis Mantagne an die Herren H. et M. Peragallo u. Guilliermond, den Preis de Coincy an M. R. Viguié u. d. Preis Thore an M. P. Bergon.

Todesfälle. Otto Massias, Inspektor des Botan. Gartens der Univ. Heidelberg, am 22. Febr. d. J. i. A. v. fast 58 J. — Dr. J. Ritter von Szyzszylowicz, Direktor der agrikulturbotan. Versuchsstation in Lemberg i. Galizien am 17. Febr. d. J. — Elisa Carolina Bommer-Destrée am 17. Jan. zu Brüssel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [16_1910](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 48](#)